

### Abstracteinreichung

Die Einreichung der Abstracts erfolgt ausschließlich online.

Auf der Kongresswebseite [www.divi2018.de](http://www.divi2018.de) finden Sie unter dem Menüpunkt „Abstracts“ das entsprechende Online-Formular. Letzter Einsendetermin ist der 15. August 2018. Eine spätere Einsendung ist nicht möglich.

Das Abstract muss einem der folgenden Themengebiete zugeordnet werden:

- Ethik und Qualität
- Hirn und Nervensystem
- Herz / Kreislauf
- Respiratorisches Versagen
- Notfallmedizin und Trauma
- Organversagen und Transplantation
- Pädiatrische Intensivmedizin
- Sepsis
- Technik und Monitoring
- Verschiedenes

- ▶ Das Abstract sollte in Deutsch verfasst sein, in Ausnahmefällen ist auch ein englischer Text möglich.
- ▶ Das Abstract muss einen gegliederten Aufbau (Fragestellung, Methodik, Ergebnisse, Schlussfolgerungen) aufweisen.
- ▶ Es sollte eine klare Fragestellung formuliert und eine adäquate Methodik / Statistik angegeben sein.
- ▶ Die Schlussfolgerungen sollten sich auf die dargestellten Ergebnisse beziehen.
- ▶ Der Text des Abstracts darf eine Länge von 2.500 Zeichen nicht überschreiten.

Nach der Einreichung erhalten Sie Ihre Abstract-Referenz-Nummer in Form einer E-Mail zur Bestätigung. Etwaige Änderungen können bis zum letzten Einsendetermin schriftlich unter E-Mail: [divi2018abstracts@kit-group.org](mailto:divi2018abstracts@kit-group.org) beantragt werden.

### DIVI-Forschungspreis

Die DIVI versteht sich als wissenschaftliche Fachgesellschaft und möchte der wissenschaftlichen Diskussion einen höheren Stellenwert einräumen. Deshalb haben wir ein neues Format geschaffen, um als Abstract eingereichte Arbeiten mehr in den Mittelpunkt des Kongresses zu rücken und höher zu bewerten. Die acht besten Abstracts werden von einer Bewertungskommission vor dem Kongress ausgewählt. Die acht Preisträger treten dann im Rahmen eines Symposiums vor einer hochkarätigen Expertenjury gegeneinander an, jeder Preisträger kann seine Arbeit dabei im Rahmen eines fünfzehnminütigen Vortrags präsentieren. Die Expertenjury wählt die Preisträger direkt im Anschluss an das Symposium aus, wobei für den Sieger €5.000, den zweiten €3.000, den dritten €2.000 und für die Plätze 4-8 je €1.000 vergeben werden.

### Förderstipendium

Die DIVI-Stiftung vergibt ein Förderstipendium in Form einer einmaligen finanziellen Zuwendung zur Unterstützung von klinischen und wissenschaftlichen Projekten in der Intensivmedizin und Notfallmedizin.

Die finanzielle Zuwendung des Stipendiums dient als Beitrag für Sachmittel und/oder Aufwendungen zur Implementierung und Realisation von wissenschaftlichen Aktivitäten für Nachwuchswissenschaftler (Alter unter 40 Jahren).

### Kongresspräsidentin

**Prof. Dr. Elke Muhl**  
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein  
Campus Lübeck  
Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin  
Ratzeburger Allee 160  
23538 Lübeck

### Wissenschaftlicher Leiter

**Prof. Dr. Stefan Kluge**  
Universitätsklinikum  
Hamburg-Eppendorf (UKE)  
Klinik für Intensivmedizin  
Martinistraße 52, 20246 Hamburg  
Telefon: 040 / 7410 57010  
E-Mail: [skluge@uke.de](mailto:skluge@uke.de)

### Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin Geschäftsstelle

**Volker Parvu**  
Luisenstraße 45, 10117 Berlin  
Telefon: 030 / 4000 5607  
E-Mail: [info@divi-org.de](mailto:info@divi-org.de)  
[www.divi.de](http://www.divi.de)

Der/die Bewerber/-in sollte Mitglied der DIVI oder einer medizinisch-wissenschaftlichen Gesellschaft sein, die Intensivmedizin und Notfallmedizin als einen der fachlichen Schwerpunkte ausweist bzw. Mitglied der DIVI ist.

Im Hinblick auf die Förderung und Weiterentwicklung der klinischen und medizintechnischen Forschung in der Intensivmedizin und Notfallmedizin unterstützt die DIVI-Stiftung gemäß § 2 ihrer Satzung neben den in den Sektionen der DIVI repräsentierten Aktivitäten insbesondere folgende Themen:

### Koordination Hands-on Kurse

**Prof. Dr. med. York Zausig, DEAA, MHBA**  
Klinikum Aschaffenburg-Alzenau  
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin  
Am Hasenkopf 1  
63739 Aschaffenburg  
Telefon: 06021 / 324021  
Fax: 06021 / 324025  
E-Mail: [york.zausig@klinikum-ab-alz.de](mailto:york.zausig@klinikum-ab-alz.de)

### Kongressorganisation

**K.I.T. Group GmbH**  
Association & Conference Management  
Kurfürstendamm 71  
10709 Berlin  
Telefon: 030 / 246 03-239  
Fax: 030 / 246 03-200  
E-Mail: [divi2018@kit-group.org](mailto:divi2018@kit-group.org)  
[www.kit-group.org](http://www.kit-group.org)

- angewandte Grundlagenforschung
- Evaluation pathophysiologischer Grundlagen und prognostischer Kenngrößen
- Verbesserung technologischer Prinzipien und Verfahren
- Entwicklung neuer Therapiestrategien
- Förderung von Kommunikationstechniken im Bereich der Unfallmedizin und des Rettungswesens

Einsendeschluss: 30.09.2018  
Weitere Informationen und Antrag:  
[www.divi.de/forschung/preise-ausschreibungen](http://www.divi.de/forschung/preise-ausschreibungen)



18. Kongress der Deutschen Interdisziplinären  
Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin

# Qualität und Patientensicherheit

05.– 07.12.2018 | CCL – Congress Center Leipzig

**Abstract-Deadline: 15.08.2018**

[www.divi2018.de](http://www.divi2018.de)

# Grußwort

Ich darf Sie herzlich einladen zum 18. Kongress der DIVI in Leipzig vom 3.-7. Dezember 2018. Der Kongress steht unter dem Motto:

## „Qualität und Patientensicherheit“

Qualität und Patientensicherheit sind das Ergebnis von Team-Work. Die hochkomplexen medizinischen Probleme des Intensiv- und Notfallpatienten in lebensbedrohlichen oder potentiell lebensbedrohlichen Situationen können nur im Zusammenspiel der in der Intensivmedizin tätigen Berufsgruppen und oft auch der verschiedener Fachgebiete bewältigt werden. Die Einladung zum Kongress geht an Intensivmediziner aller Fachgebiete, Pflegekräfte und Ärzte, aber auch an Rettungsassistenten, Atmungstherapeuten, Physiotherapeuten, Pharmazeuten, Juristen, Ethiker, IT-Spezialisten, Medizintechniker, Phoniater und Schlucktherapeuten, Seelsorger – an alle an Intensiv- und Notfallmedizin Beteiligten. Die Mitgliedschaft aller Berufs- und Fachgruppen in der DIVI trägt zum gewohnt breiten Spektrum der Themenfelder des DIVI-Kongresses in wissenschaftlichen und Fortbildungssitzungen und Workshops bei.

Allen in der Intensivmedizin und Notfallmedizin Tätigen ist bewusst, dass ihre Arbeit in einem gesundheitspolitischen Kontext geschieht und in einem zunehmend ökonomisierten Umfeld. Die Politik beschäftigt sich mit Mindeststandards für die Personalausstattung in Krankenhäusern, weil die Gefahr besteht, dass Qualität und Patientensicherheit zunehmend unter dem Primat der Ökonomie Einbußen erfahren.

Qualität in der Intensivmedizin meint dabei nicht nur die diagnostischen und therapeutischen medizinischen Prozesse, sondern auch Strukturqualität: die Qualität und Quantität der handelnden Personen, ihre Weiterbildung, das „auf dem neuesten Stand sein“, ihre Kommunikation untereinander und mit dem Patienten. All dies wird Einfluss haben auf die Ergebnisqualität. Maßnahmen zur Vermeidung von Fehlern, den Umgang mit Fehlern, Definition und Umsetzung von Qualitätsstandards und –indikatoren, das Qualitätsmanagement auf der einzelnen Intensivstation sollen ein Schwerpunkt dieses Kongresses sein. Erstmals wenden wir uns bei diesem Kongress mit einer Veranstaltung an die Öffentlichkeit, die in diesem Jahr den Kontext von Intensivmedizin und Palliativmedizin zum Thema hat.

Nur Sie können dazu beitragen, dass Neues und Bewährtes in hoher Qualität am Patienten ankommt. Der Kongress leistet dazu seinen Beitrag mit seinem breit gefächerten Programm. Ich wünsche Ihnen reichlichen Wissensgewinn, fruchtbaren Erfahrungsaustausch und auch am Abend das Erlebnis der vorweihnachtlichen geschmückten Stadt Leipzig.



*Elke Muhl*

Mit den besten Grüßen  
Prof. Dr. Elke Muhl  
DIVI Kongresspräsidentin 2018

# Programm

Intensiv- und Notfallmedizin ist Teamwork. Interdisziplinarität und Interprofessionalität sind Eckpfeiler des Erfolges dieser Aufgabe und spiegeln sich auch im innovativen Programm des DIVI 2018 wider. Um den Erfahrungsaustausch und Wissenszuwachs zwischen Referenten und Ihnen optimieren zu können, werden Sie beim DIVI 2018 dynamische Interaktionen erleben.

Sie werden auf dem DIVI 2018 Telemedizin live erleben und eigenhändig durchführen können. Werden Sie Teil eines spannenden und innovativen Bereichs der Intensiv- und Notfallmedizin.

## TELE-MEDIZIN



## NOTFALL-MEDIZIN

## WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

## FORTBILDUNGS-SITZUNGEN

## HOT TOPICS

Ein durchgehendes interprofessionelles Pflegeprogramm und ein durchgehender Vortragsstrang Notfallmedizin komplettieren neben Hands-on Kursen, Hot Topic Veranstaltungen und Fortbildungssitzungen unser vielfältiges Programm.

## PFLEGE-PROGRAMM

## PDMS-CHALLENGE

# Programm

Eine interaktive Kongress App wird Ihnen zudem die Planung Ihres individuellen Kongresstages erleichtern.

## KONGRESS APP

## SPEAKERS' CORNER

## OVERFLOW-AREA

## NEU

Zu einer Öffentlichkeitsveranstaltung am Mittwoch, 05.12.2018 von 18:15 – 19:15 Uhr im Oberlichtsaal in der Stadtbibliothek Leipzig referiert Prof. Dr.med. Gian Domenico Borasio, Neurologe und Palliativmediziner zum Thema: „Intensivmedizin und Palliativmedizin - wie geht das zusammen?“ Mit anschließender Diskussion.

(Leipziger Stadtbibliothek  
Wilhelm-Leuschner-Platz 10/11, 04107 Leipzig)

## INTERAKTIVE SITZUNGEN

Sie können sich während des gesamten DIVI 2018 in mehreren Räumen an gekennzeichneten Vorträgen mit dem VOTING-System selbst aktiv einbringen.

## HANDS-ON KURSE



Die folgenden praktischen Workshops sind in Planung:

- Prä- und innerklinisches Airway Management
- Nicht-Invasive und Invasive Beatmung
- Bronchoskopie Kinder / Erwachsene
- Echokardiographie
- Externe Stimulation und Defibrillation des Herzens
- Extrakorporale Unterstützung
- Gespräch mit Angehörigen
- Krisenmanagement
- Künstliche Ernährung auf der Intensivstation
- Megacodetraining ILS Kinder / Erwachsene
- Neurologische Untersuchung
- Nierenersatztherapie
- Physiotherapie / Kinaesthetics
- Point-of-Care Gerinnungsdiagnostik
- Techniken für den Notfall
- Tracheotomie
- Ultraschall Abdomen, Thorax und Gefäße
- Traumamanagement